



WIEN/KREMS

KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
WIEN/KREMS

Die Kirchliche Pädagogische Hochschule (KPH) Wien/Krems ist eines der größten Lehrer*innenbildungszentren Österreichs. Sie bildet Pädagog*innen für den Bereich der Elementar-, Primar- und Sekundarstufe aus und bietet Fortbildung für alle Schultypen an. Besondere Schwerpunkte sind z. B. Inklusive Pädagogik, Medienbildung und Digitalisierung, Menschenrechtspädagogik.

Die KPH ist eine von 7 Kirchen ökumenisch getragene Hochschule in Kooperation mit den Freikirchen und der jüdischen, islamischen, alevitischen und buddhistischen Religionsgemeinschaft in Österreich. Sie bildet für alle Religionen mit einem einzigartigen Modell der interreligiösen Zusammenarbeit auch Religionslehrkräfte aus und ist federführend in der Entwicklung interreligiöser Kompetenzen im Bildungsbereich.

Institut Forschung & Entwicklung

Das Institut Forschung & Entwicklung fördert die Forschungs- und Entwicklungsvorhaben der Lehrenden an der KPH Wien/Krems. Es sorgt für individuelle Beratung und für Vernetzung der Forschenden in interdisziplinären Teams, Kompetenzzentren und (internationalen) Kooperationsvorhaben. Es sichert Qualität durch Forschungsanträge, Feedbackverfahren und spezifische Fortbildungsangebote.

Weitere Informationen zu Forschung und Entwicklung finden Sie unter:
<https://www.kphvie.ac.at/forschen-entwickeln.html>

Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems
Institut für Forschung und Entwicklung
Mayerweckstraße 1, 1210 Vienna, Austria
T +43 1 291 08 0

Kontakt:

Thomas Krobath, Vizerektor für Forschung und Internationales
Doris Lindner, Institutsleiterin des Instituts für Forschung & Entwicklung

thomas.krobath@kphvie.ac.at
doris.lindner@kphvie.ac.at



FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

an der
Kirchlichen Pädagogischen
Hochschule Wien/Krems

kphvie.ac.at

D

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Bildungs- und Schulräume

Zukunftsfragen der Schule sind nicht ohne die Einbeziehung von Raumqualitäten zu lösen. Deshalb wird dem Raum als Medium der Pädagogik in der Forschung besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Kontakt: katharina.rosenberger@kphvie.ac.at

Digitale Medien und Bildung

(Digitale) Medien beeinflussen Aus-, Fort- und Weiterbildung in großem Maß. Forschung bezüglich Zugänge, Methoden, Werkzeuge, Einstellungen und Medienwirkung sowie Effekte digitaler Medien auf Lehren und Lernen stehen im Fokus.

Kontakt: sonja.gabriel@kphvie.ac.at

Entrepreneurship Education

Kinder und Jugendliche lernen aktiv an der Gesellschaft teilzuhaben, selbstständig zu denken und verantwortungsvoll zu handeln. Forschung in diesem Bereich beschäftigt sich mit der Wirksamkeit von Bildungsangeboten und der Kompetenz- und Potenzialentwicklung.

Kontakt: johannes.lindner@kphvie.ac.at

Fachdidaktische Forschung

Der Forschungsbereich der Fachdidaktiken umfasst die systematische Erforschung effektiven Lehrens und Lernens in Unterrichtsfächern, z. B. Deutsch, Englisch, Mathematik. Er bildet eine zentrale Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis und trägt zur Fundierung, Weiterentwicklung und gezielten Anwendung geeigneter Unterrichtsmethoden bei.

Kontakt: pia.resnik@kphvie.ac.at
petra.haver-typelt@kphvie.ac.at
sabine.zelger@kphvie.ac.at

Inklusion und Teilhabe

Die aktive Gestaltung von Inklusion als Aufgabe der Schule (mit Blick auf Behinderungen, besonderen Begabungen, kulturelle und sprachliche Vielfalt, Genderaspekte u.a.) stellt ein mehrschichtiges Forschungsfeld dar.

Kontakt: rudolf.beer@kphvie.ac.at

Lehrer*innenprofessionalisierung

Die (Weiter-)Entwicklung berufsbezogener Kompetenzen ist eine lebenslange Aufgabe für Lehrpersonen. Die Forschung greift dazu Fragestellungen in den Bereichen Wissen, Können, Haltungen sowie Bildungsangebote auf.

Kontakt: katharina.rosenberger@kphvie.ac.at
gabriele.beer@kphvie.ac.at
tamara.katschnigg@kphvie.ac.at

Menschenrechtspädagogik und Anerkennung

Menschenrechtspädagogische Forschung zielt auf Menschenrechtsbildung und ihre konsequente Umsetzung in (Hoch-)Schulen. Sie fokussiert nicht nur Fragen menschenrechtlicher Lernprozesse und ihrer Rahmenbedingungen, sondern trägt auch zur Fundierung und Weiterentwicklung der Menschen- und Kinderrechte insgesamt bei.

Kontakt: oskar.dangl@kphvie.ac.at
doris.lindner@kphvie.ac.at

Schule und Religion

Für Schulen stellt sich die Frage nach einem pädagogisch verantworteten Umgang mit religiöser Diversität. Welchen Stellenwert Religion und die Vielfalt an verschiedenen bekenntnisgebundenen Religionsunterricht in Schule und Schulentwicklung haben, ist Thema dieses Forschungsfeldes.

Kontakt: thomas.krobath@kphvie.ac.at

SPEZIALFORSCHUNGSBEREICH »INTERRELIGIOSITÄT«

Durch Forschung soll ein Verständnis dafür entwickelt werden, wie sich religiöse und weltanschauliche Pluralisierungsprozesse auf Gegenwartskultur und Bildungsprozesse auswirken und inwiefern Konzepte wie »Interreligiosität« oder »interreligiöse Kompetenz« helfen können, mit diesen Veränderungen adäquat umzugehen.

Der Spezialforschungsbereich kooperiert mit dem Zentrum »Interreligiöses Lernen | Migrationspädagogik | Mehrsprachigkeit« (ZIMT) der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz.

Kontakt: karsten.lehmann@kphvie.ac.at

